

D R E X E L

WIEGESYSTEME



Stückzählwaagen
Baureihe ACH und UBCH

Bedienungsanleitung EXAUBCHREV5
01.06.1999

01. Inbetriebnahme

01.01. Auspacken

a) Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und überprüfen Sie es auf Transportschäden und setzen Sie den Spediteur von eventuellen Schäden in Kenntnis. Halten Sie die Waage möglichst stets in der richtigen Lage.

Die Lieferung muß folgende Teile umfassen:

- 1) Waage
- 2) Wägeplatte
- 3) Netzkabel
- 4) Bedienungsanleitung

01.02. Montage der Wägeplatte

Für Modelle mit rechteckiger Wägeplatte:

Setzen Sie die Wägeplatte von oben auf das Gerät, so daß die 4 Stifte der Platte durch die Öffnungen in der Gehäuseoberseite in die unterwältigen Aufnahmen gleiten.

Hinweis für Modelle mit 300 g und 600 g Kapazität: Die Aufnahme der Wägeplatte ist direkt mit dem empfindlichen Wiegemechanismus verbunden. Durch Zug oder seitlichen Druck kann das Gerät beschädigt werden. Setzen Sie die Wägeplatte daher äußerst vorsichtig auf.

01.03. Lösen der Transportsicherung

a) Abhängig von der Kapazität verfügt die Waage über eine Transportsicherungsschraube zum Schutz des Kraftaufnehmers.

Diese befindet sich auf der Unterseite der Waage und ist mit einem kreisförmigen Pfeil gekennzeichnet.

b) Schrauben Sie diese ganz heraus, und drehen Sie sie anschliessend wieder 1 – 2 Umdrehungen herein.

c) Zum Aktivieren der Transportsicherung schrauben Sie die Schraube wieder vorsichtig hinein – wenden Sie dabei keine Kraft auf.

01.04. Stellung/Neigung der Anzeige (nur UBCH)

a) Um die Stativstellung zu verändern, lösen Sie die am Fuss befindliche Arretierungsschraube. Bringen Sie das Stativ in die gewünschte Stellung und drehen Sie die Schraube wieder fest.

b) Auf der Rückseite der Anzeige befindet sich eine rechteckige, graue Klappe, die sich hineindrücken lässt.

Durch Hineindrücken wird die Verriegelung gelöst, und die Anzeige lässt sich rastenweise um die Stativachse drehen.

Bringen Sie die Anzeige in der gewünschten Neigung zum Einrasten.

Wichtiger Hinweis: Bedingt durch die innenliegenden Kabel lässt sich die Anzeige nicht um 360 Grad drehen.

Wenden Sie daher beim Verstellen keine Gewalt an!

Bedienungsanleitung EXACHREV5

Seite 3

06/99

01.05. Nivellierung

Richten Sie die Waage horizontal aus.

Bei der Baureihe ACH befindet sich links an der Frontseite des Geräts eine Libelle, bei der UBCH an der einen Ecke der Wägebrücke.

Die Stellfüsse beider Baureihen lassen sich raus und reinschrauben. Verstellen Sie diese so, daß die Luftblase innerhalb des roten Kreises der Libelle steht.

01.06. Einschalten und Laden

- a) Stecken Sie das Netzkabel an der linken Seite der Waage ein und schließen Sie es anschließend am Netz an.
- b) Schalten Sie die Waage mit dem ebenfalls links befindlichen Hauptschalter ein. Die Anzeige durchläuft nun einen Selbsttest und ist anschließend betriebsbereit.
- c) Sofern die Kontrolleuchte CHARGE rot aufleuchtet, ist das Gerät mit dem Netzkabel am Netz anzuschliessen. Der Ladevorgang kann bis zu 12 – 14 h dauern.

Wechselt die Anzeige auf Grün ist der Ladevorgang abgeschlossen.

Hinweise:

- 1) Es sollten sich beim Einschalten keine Lasten auf der Waage befinden.
- 2) Vor dem ersten Wiege-/Zählvorgang sollte die Waage bereits ca. 10 - 15 Minuten eingeschaltet sein.
- 3) Bei eingeschaltetem Hauptschalter kann das Gerät auch mit der Taste



ein- und ausgeschaltet werden. Zum Ausschalten muß die Taste so lange gedrückt werden, bis in der Anzeige OFF erscheint. Das System ist dann anschließend aber nicht vom Netz getrennt.

- 4) Bei Systemen, die nicht über die Ladekontrolleuchte (s.o.) verfügen. erscheint nach dem Einschalten das Symbol



Dann muss der Akku geladen werden, indem das System ans Netz angeschlossen wird.

01.07. Wichtige Hinweise

Sie haben hier eine Zählwaage mit hoher Genauigkeit, die entsprechend vorsichtig gehandhabt und in einer geeigneten Umgebung aufgestellt werden muß, damit optimale Ergebnisse erzielt werden können.

Bitte beachten Sie daher unbedingt folgendes:

Seite 4
EXACHREV5

Bedienungsanleitung

06/99

a) HORIZONTALE AUSRICHTUNG: Stellen Sie sicher, daß die Waage mit allen Füßen fest auf der Unterlage steht.

b) ÜBERLASTUNG: Überlasten Sie niemals die Waage.

c) BETRIEBSBEDINGUNGEN: Die Waage muß in einem ruhigen, zug- und erschütterungsfreien Bereich und in angemessener Entfernung von Wärme- und Kältequellen aufgestellt werden.

Die Waage sollte nicht aufgestellt werden

1. in Bereichen, die direkter Zugluft ausgesetzt sind;
2. in Bereichen, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind;
3. auf instabilen Unterlagen oder in der Nähe von Erschütterungsquellen;
4. in Bereichen, wo abrupte Temperaturschwankungen auftreten können;
5. in staubiger oder sehr feuchter bzw. nasser Umgebung.

02. Anzeige und Tastenfeld

02.01. Außenansicht



02.02. Anzeige

a) GEWICHT
WEIGHT Zeigt das Brutto- , Netto- oder Taragewicht, je nach Betriebszustand.

b) STÜCKGEWICHT
UNIT WEIGHT Zeigt das eingegebene oder ermittelte Stückgewicht

c) STÜCKZAHL
QUANTITY Zeigt die ermittelte Stückzahl oder Stückzahlsumme.

Hinweis: Die nachfolgenden Symbole gelten, wenn der daneben befindliche Pfeil aufleuchtet.

d)  Es wird eine Tara in Abzug gebracht.

e)  Die Waage ist bei Null.

f)  Der Summenspeicher ist aktiv.

g) STABIL Der ermittelte Gewichtswert ist stabil.

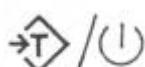
h)  Das Gewicht der aufgelegten Referenzmenge ist geringer als 20 Ziffernschritte. Legen Sie zusätzliche Teile auf, bis der Pfeil erlischt.

i)  Das ermittelte Stückgewicht ist kleiner als 1/5-Ziffernschritt.
Die Waage wird die Stückzahl ermitteln, es können aber Stückzählfehler auftreten

j)  Der Akku muss geladen werden.

02.03. Tastatur

02.03.01. Ein/Aus - Tara



Mittels dieser Taste wird das Gerät eingeschaltet. Zum Ausschalten muß die Taste so lange gedrückt werden, bis in der Anzeige OFF erscheint.

Bei eingeschaltetem Gerät wird durch kurze Betätigung jede aufgelegte Last tarirt.

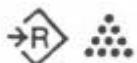
02.03.02. Null



Nach dem Einschalten können Sie mit dieser Taste die Anzeige auf Null setzen. Der Kontrollpfeil für Null leuchtet auf.

Hinweis: Der Nullbereich beträgt 4 % der Kapazität.

02.03.03. Referenzstückzahl-Taste



Dient zum Eingeben der Referenzstückzahl.

02.03.04. Stückgewicht-Taste



Dient zum Eingeben des Stückgewichts.

02.03.05. Schaltpunkt-Taste

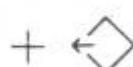


Mittels dieser Taste kann eine akustischer Warnschaltpunkt programmiert werden.
Sie dient auch zum Löschen des Schaltpunkts.

02.03.06. Stückzahlsumme



Mittels dieser Taste können Einzelstückzahlen summiert werden. Dem
Summenspeicher wird immer die in der Anzeige stehende Stückzahl hinzugefügt.



Dient zum Löschen der Summe.

02.03.07. Stückgewicht-Taste

**U.W.
PST**

Ermöglicht das Abspeichern und Abrufen von bis zu 10 Stückgewichten.

02.03.08. Zehnertastatur

Ermöglicht die Eingabe von Stückzahl, Stückgewicht und Tara.

Bedienungsanleitung EXACHREV5
Seite 7
06/99

02.03.09. Löschtaste

C E Dient zum Löschen der jeweiligen Zahleneingabe.

Hinweis: Sofern Sie bereits ein Stückgewicht in der Anzeige haben, und dieses durch versehentliches Betätigen dieser Taste löschen, können Sie es wieder in die Anzeige zurückholen, indem Sie die Taste



oder



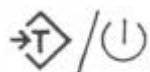
betätigen.

03. Tarieren

03.01. Taralast unbekannt

a) Stellen Sie das leere Behältnis auf die Waage.

b) Drücken Sie die Taste



Die Anzeige geht auf Null.

03.02. Taralast bekannt

a) Betätigen Sie bei leerer Waage die Taste



b) Nachdem die Anzeige kurz PrEtA gezeigt hat, können Sie nun über die Zehnertastatur den Tarawert eingeben.

Hinweis: Der eingegebene Zählerwert wird immer so gerundet, daß er mit der Darstellungsmöglichkeit der Anzeige übereinstimmt.

c) Betätigen Sie erneut die Taste



d) Der Tarawert erscheint in der Anzeige mit einem Minuszeichen.

04. Stückzählung

04.01. Stückgewicht unbekannt

a) Legen Sie die Referenzmenge auf die Wägeplatte.

Bedienungsanleitung

Seite 8
EXACHREV5

06/99

b) Geben Sie die Anzahl der Teile über die Zehnertastatur ein und drücken Sie die Taste



Es erscheint nun in der Anzeige das Stückgewicht.

c) Führen Sie den Zählvorgang durch, indem Sie die restlichen Teile auflegen und die Stückzahl ablesen.

04.02. Stückgewicht bekannt

a) Geben Sie das Stückgewicht über die Zehnertastatur ein und betätigen Sie die Taste



In der Anzeige steht nun das Stückgewicht.

b) Legen Sie die Teile auf und lesen Sie die Stückzahl ab.

04.03. Bekannte Stückgewichte im Speicher ablegen

Hinweis: Es können maximal 10 Stückgewichte im Speicher abgelegt werden.

a) Geben Sie über die Zehnertastatur das zu speichernde Stückgewicht ein und betätigen Sie zweimal die Taste

**U.W.
PST**

b) Geben Sie nun als Speicherplatznummer eine Zahl zwischen 0 und 9 ein. Das Stückgewicht ist jetzt unter dieser Speicherplatznummer abrufbar.

04.04. Abrufen von Stückgewichten aus dem Speicher

a) Betätigen Sie die Taste

**U.W.
PST**

und geben Sie nun die Speicherplatznummer ein.

b) Das gespeicherte Stückgewicht erscheint nun in der Anzeige.

Bedienungsanleitung EXACHREV5

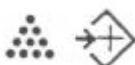
Seite 9

06/99

05. Stückzahlsummenbildung

05.01. Stückzahl in den Summenspeicher übernehmen

a) Jedesmal wenn Sie die Taste



drücken, wird die gerade angezeigte Stückzahl in den Summenspeicher übernommen.

Gleichzeitig erscheint im Anzeigefenster GEWICHT die Anzahl, wie oft schon summiert wurde. Im Anzeigefenster STÜCKZAHL erscheint die aktuelle Stückzahlsumme.

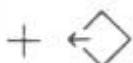
Bedienungsanleitung EXACHREV5

Seite 9

06/99

05.02. Summenspeicher löschen

a) Betätigen Sie die Taste



Der Speicher ist gelöscht.

06. Akustischer Warnschaltpunkt für Stückzahl

06.01. Eingeben der gewünschten Stückzahlmenge

a) Drücken Sie die Taste



In der rechten Anzeige erscheint die zuletzt eingegebene Ziel-Stückzahl.

b) Geben Sie über die 10-er-Tastatur die neue gewünschte Ziel-Stückzahl ein, bei der ein akustisches Signal erfolgen soll. Der Wert erscheint in der mittleren Anzeige.

Korrigieren Sie Eingabefehler mittels der Taste **C E**

c) Betätigen Sie nun die Taste



und anschliessend die Taste

Die Anzeige ke



hnen Modus zurück.

06.02. Löschen der Ziel Stückzahlmenge

a) Verfahren Sie wie unter Abs. 05.01. und geben Sie dabei 0 als Ziel-Stückzahl ein.

07. Akustischer Warnschaltpunkt für Gewicht

07.01. Eingeben des gewünschten Zielgewichtes

a) Drücken Sie die Taste



In der rechten Anzeige erscheint das zuletzt eingegebene Zielgewicht.

b) Geben Sie über die 10-er-Tastatur das neue gewünschte Zielgewicht ein, bei dem ein akustisches Signal erfolgen soll. Der Wert erscheint in der mittleren Anzeige.

Korrigieren Sie Eingabefehler mittels der Taste **C E**

c) Betätigen Sie nun die Taste



und anschliessend die Taste



Die Anzeige kehrt in den normalen Modus zurück.

07.02. Löschen der Zielgewichtes

a) Verfahren Sie wie unter Abs. 06.01. und geben Sie dabei 0 als Zielgewicht ein.

08. Akku-Betrieb

a) Zum netzunabhängigen Betrieb ist nur das Netzkabel zu entfernen

b) Ist der Akku erschöpft, leuchtet das Symbol



auf. Das System ist dann wieder mittels des Netzkabels am Netz anzuschliessen.

Hinweis: Sofern die Anzeigehinterleuchtung nicht genutzt wird, kann ein Akkubetrieb von mehr als 48 Stunden möglich sein

09. Anzeigehinterleuchtung

09.01. Einschalten der Anzeigehinterleuchtung

a) Drücken Sie die Taste



und betätigen Sie dann die Taste

In dieser Einstellung schaltet sich die Hinterleuchtung nach 5 Sekunden ohne Aktivität der Wage automatisch aus.
Sie aktiviert sich automatisch durch Betätigung einer Taste oder Auflegen eines Gewichts.

b) Drücken Sie die Taste

→ 0 ←

und betätigen Sie dann die Taste

4

In dieser Einstellung bleibt die Hinterleuchtung ständig an.

09.02. Ausschalten der Anzeigehinterleuchtung

a) Drücken Sie die Taste

→ 0 ←

und betätigen Sie dann die Taste

6

Die Hinterleuchtung ist nun ausgeschaltet.

10. Datenausgabe mittels RS232 Schnittstelle (Zubehör)

Siehe dazu separate Anleitung.

D R E X E L
WIEGESYSTEME



Konformitätserklärung

Wir,

Firma Drexel Service GmbH, Am Listholze 33, 30177 Hannover

erklären in Vertretung und als Vertriebsunternehmen in der Bundesrepublik Deutschland des Herstellers

Excell Precision Co., Ltd., Taipei Hsien, Taiwan

dass die folgenden Produkte

Zählwaagen der Baureihen ACH und UBCH

Modelle	ACH-0.3	(ACH-300)
	ACH-0.6	(ACH-600)
	ACH-3	(ACH-3K)
	ACH-6	(ACH-6K)
	ACH-15	(ACH-15K)
	ACH-30	(ACH-30K)
	UBCH-3-30	(UBCH-30K)
	UBCH-3-60	(UBCH-60K)

auf die sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden EG-Richtlinien übereinstimmen:

EN50081-1/1994

EN55022/1995, EN61000-3-2/1995, EN61000-3-3/1995

EN50082-1-1994

Hannover, 01.10.1998

DREXEL Service GmbH

Michael Weide